ANPASSUNG DER DIESELKRAFTSTOFFE AN DIE JAHRESZEIT

Dieselkraftstoff verändert bei niedrigen Temperaturen seine Eigenschaften: Paraffine, die im Sommer unproblematisch sind, können bei Kälte ausflocken und Leitungen oder Filter verstopfen. Damit Motoren auch in der kalten Jahreszeit zuverlässig starten und laufen, wird in Deutschland saisonal angepasster Diesel angeboten. Der sogenannte Winterdiesel ist speziell formuliert, damit er bis zu bestimmten Minusgraden fließfähig bleibt – und Sie sicher und mobil durch den Winter kommen.

HERBST **Übergangsqualität** 1. Oktober bis 14. November	**WINTER** **Winterqualität** 15. November bis 28. Februar
FRÜHJAHR/SOMMER **Sommerqualität** 15. April bis 30. November	**FRÜHJAHR** **Übergangsqualität** 1. März bis 14. April

Nützliche Tipps für den Winterbetrieb

- Winterdiesel nicht mit Sommerdiesel mischen, wenn Sie die Vorteile der erhöhten Kältefestigkeit nutzen wollen. Insbesondere, wenn Sie nicht in kurzen Abständen SUPER DIESEL beziehen, sollten Sie die Sommer- oder Übergangsqualität vor der Lieferung der Winterqualität verbrauchen.
- Diesel-Lagertanks dürfen vor der Befüllung mit Winterdiesel kein Wasser enthalten. Wasser gelangt häufig durch die Tankatmung über die Luftfeuchtigkeit in den Behälter und kondensiert dort. Entwässern oder reinigen Sie Ihren Dieseltank speziell vor Winterbeginn.
- Falls bei einer Kontrolle des Tanks Schmutzablagerungen festgestellt werden, ist eine Tankreinigung nötig, da sonst ablösende Schmutzpartikel den Dieselfilter blockieren können.
- Um die Temperatur im Lagerbehälter lange hoch zu halten, sollten Sie den mit Winterdiesel gefüllten Tank nicht leer fahren, sondern ihn auf hohem Niveau halten.
- Von der Zugabe zusätzlicher Fließverbesserer zum Winterdiesel ist dringend abzuraten, da eine Überdosierung Trübungen, Ausfällungen oder Filterverstopfungen verursachen kann.
- Mit technischen Veränderungen können Sie Ihr Diesellager winterfest machen: Unterbringung der Armaturen wie Uhren, Handräder, Filter etc. in einem gut isolierten oder sogar beheizbaren Armaturenschrank, Isolierung langer Rohrleitungen, Aufbau eines Windschutzes für gefährdete Tanks, Installation eines über Thermostat geregelten Heizstabes für den Lagertank, Isolierung des Lagertanks (bei extremen Temperaturverhältnissen kann eine temporäre Umhüllung des Lagerbehälters mit Industrieplanen sinnvoll sein), Installation einer schwimmenden Absaugung für den Lagertank.
- Tauschen Sie den Kraftstofffilter am besten vor Winterbeginn und entwässern Sie ihn regelmäßig gemäß Betriebsanweisung. Gefrierendes Wasser oder Paraffinausfällungen können sonst schon bei leichten Minusgraden zu Filterverstopfungen führen.
- Bei extrem niedrigen Außentemperaturen beachten Sie bitte die Vorschriften Ihres Fahrzeugherstellers.

Haben Sie Fragen oder wünschen eine persönliche Beratung? Sprechen Sie uns an -
Wir sind Ihr Partner für sicheren Dieselbetrieb im Winter!

Tel.: +49 9281 899-0
E-Mail: info@leu-energie.de

www.leu-energie.de

DEINE ENERGIE.
DEIN SERVICE.